

Pia Weber ist die erste „Kauffrau im E-Commerce“

„Eine gute Alternative zum Studium“

Pia Weber ist die erste dual ausgebildete „Kauffrau im E-Commerce“ im Bezirk der Industrie- und Handelskammer Karlsruhe. Die 21-jährige aus Ötigheim hat ihre 2018 begonnene Ausbildung nach bereits zweieinhalb Jahren im Januar 2021 erfolgreich abgeschlossen. Ausgebildet wurde sie bei der PHOS Design GmbH, einem Karlsruher Hersteller von Beschlägen und Architektur-Produkten. Der Beruf „Kaufmann/-frau im E-Commerce“ kann seit August 2018 erlernt werden und gehört zu den neuesten Ausbildungsberufen im dualen Ausbildungssystem.



„Ich bin sehr glücklich, meine Ausbildung erfolgreich und zügig abgeschlossen zu haben. Es ist auch ein schönes Gefühl, die erste Absolventin im IHK-Bezirk Karlsruhe zu sein. Viel mehr freut es mich aber, dadurch die Gelegenheit zu erhalten, diesen tollen Ausbildungsberuf bekannter zu machen. Denn die Ausbildung zum Kaufmann/-frau im E-Commerce ist vielseitig, zukunftsorientiert und eine gute Alternative zu einem Studium“, so Pia Weber.

Ausbildung kann verkürzt werden

Die heute 21-jährige begann ihre duale Ausbildung im E-Commerce bei der PHOS Design GmbH im September 2018 und zählte damals zu den ersten Auszubildenden bundesweit im neuen Ausbildungsberuf. Die duale Ausbildung dauert in der Regel drei Jahre, kann aber je nach Einzelfall bei bestimmten Voraussetzungen um bis zu zwölf Monate verkürzt werden. Diese Möglichkeit nutzte Pia Weber.

Aufgrund ihrer erfolgreich abgeschlossenen Abschlussprüfung Teil 1 im November 2019, ihrer überdurchschnittlichen Lernbereitschaft und der Übernahme verantwortungsvoller Projekte im Unternehmen verkürzte sie in Abstimmung mit ihrem Ausbildungsbetrieb und der IHK Karlsruhe als zuständige Stelle ihre Ausbildungszeit um ein halbes Jahr. So konnte sie die Abschlussprüfungen bereits ab November des vergangenen Jahres ablegen und ihre Ausbildung im Januar dieses Jahres erfolgreich beenden.

„Besonders viel Spaß gemacht hat mir der Mix aus Theorie und Praxis und dass die Lerninhalte auch wirklich relevant sind – sowohl für den Alltag im Unternehmen als auch für mich privat.“

Pia Weber

„Die Lerninhalte sind während meiner Ausbildungszeit so gut abgestimmt und praxisnah gewesen, dass ich das, was ich in der Berufsschule gelernt habe, gleich am nächsten Tag in der Praxis, also im Betrieb, umsetzen konnte“, zeigt sich Pia Weber begeistert über ihre duale Ausbildung.

Ihre Tätigkeiten während der Ausbildungszeit umfassten unter anderem die Auftragsannahme, Zielgruppen- und Kundenanalysen, die Kundenkommunikation, Suchmaschinenoptimierung sowie die Pflege der Unternehmenswebseite und des Web-Shops. Insbesondere beschäftigte sie allerdings der Aufbau von Online-Vertriebskanälen wie Amazon oder Social Selling über Instagram: „Hierbei war ich von Anfang an eingebunden und habe Verantwortung übernehmen dürfen. Ich habe unter anderem unsere Produkte eingepflegt, passende Werbung geschaltet, diese analysiert und bin seit dem zweiten Lehrjahr für unsere Social-Media-Kanäle zuständig. Besonders spannend fand ich, einen Kommunikationskanal wie Instagram in einen Online-Vertriebskanal umzuwandeln“, so die 21-Jährige. „Rückblickend würde ich mich auf jeden Fall wieder für diesen tollen Ausbildungsberuf entscheiden.“

Ein maßgeschneiderter Ausbildungsberuf

„Die Digitalisierung schreitet seit vielen Jahren voran und ermöglicht vielen Unternehmen neue Tätigkeitsfelder, Prozesse, Geschäftsmodelle und Arbeitsweisen. Dazu benötigen sie gut ausgebildete und kompetente Fachkräfte. Die bis 2018 existierenden Ausbildungsberufe konnten die neuen Anforderungen nur teilweise abdecken, sodass mit dem Ausbildungsberuf „Kaufmann/-frau im E-Commerce“ ein neues Berufsbild ins Leben gerufen wurde“, erklärt Stephan Ruf, Bildungsberater der IHK Karlsruhe.

„Mit diesem maßgeschneiderten Ausbildungsberuf wird eine kaufmännische Qualifikation angeboten, die auf digitale Geschäftsmodelle ausgerichtet ist und die für Unternehmen mit mindestens einem Online-Vertriebskanal, unabhängig der Branche, geeignet ist.“

Der Ausbildungsberuf zum Kaufmann/-frau im E-Commerce kann seit dem 1. August 2018 ausgebildet bzw. erlernt werden. Der Berufsschulstandort im IHK-Bezirk Karlsruhe ist die Handelslehranstalt Rastatt.

So auch für Mario Grundmann, Geschäftsführer der PHOS Design GmbH, der sich nach zweieinhalb Jahren Erfahrung rundum zufrieden mit dem neuen Ausbildungsberuf zeigt: „Ich bin froh, dass der Ausbildungsberuf entwickelt wurde. Er deckt einen betrieblichen Bedarf ab, der zuvor nicht erfüllt werden konnte: praktisch ausgebildete Fachkräfte im E-Commerce.“ Der neue Ausbildungsberuf sei für beide Seiten ein Sprungbrett gewesen. Der Betrieb konnte einige wichtige Projekte im E-Commerce umsetzen und für Pia Weber persönlich war es ebenfalls eine gute Startbasis, so Grundmann. Inzwischen ist sie als Referentin im E-Commerce eingestellt und kann ihre Erfahrungen nun an den zweiten Auszubildenden zum Kaufmann im E-Commerce weitergeben, den Grundmann im vergangenen Jahr einstellte.

INFO stephan.ruf@karlsruhe.ihk.de

Fünf Fragen

Umfrage für Ausbildungsbetriebe

Ausbildung in Zeiten von Corona ist nicht einfach – das wissen wir als IHK Karlsruhe und möchten Sie bestmöglich unterstützen, bestehende Ausbildungsverhältnisse weiterzuführen und neue Ausbildungen zu beginnen.

Viele Betriebe, beispielsweise aus dem Einzelhandel, der Veranstaltungs- und Reisebranche oder der Gastronomie sind vom Lockdown besonders betroffen, dürfen teilweise immer noch nicht öffnen oder befinden sich in Kurzarbeit.

Seit einem Jahr findet an Schulen keine Berufsorientierung statt, Praktika und überbetriebliche Orientierungsmaßnahmen fallen ebenso aus wie Ausbildungsmessen – schwierig also, ausgeschriebene Ausbildungsstellen zu besetzen.

Wir bitten Sie, sich Zeit für fünf Fragen zu nehmen, um unser Angebot für Sie zu verbessern und besser einschätzen zu können, wie sich das Ausbildungsjahr 2021 entwickeln wird.

INFO Die Ausbildungsumfrage finden Sie unter:
www.karlsruhe.ihk.de
Nr. 5079972



Anzeige

VERLAGSSPECIAL

JULI/AUGUST 2021

- Wirtschaftsregion Rastatt / Gaggenau
- Messen / Tagungen / Seminare / Events
- Marketing / Werbung / PR / Druck
- Medizintechnik / Gesundheit / Vorsorge
- Innovative Unternehmen

- Individuelle Präsentationsmöglichkeit durch Ihr selbst erstelltes Firmenporträt
- In Verbindung mit einer Anzeige als ergänzende Veröffentlichung



Wirtschaft in der
TechnologieRegion Karlsruhe



Anzeigenschluss: 08. Juni 2021
Tel. 07221/21 19 - 24 Fax 07221/21 19 - 30

B:VS G. Braun Verleger-Services GmbH
Ooser Bahnhofstr. 16 · 76532 Baden-Baden
sandra.diener@pruefer.com · www.pruefer.com